

Eine Geschichte so funkelnd schön wie die Sterne am nächtlichen Himmel

Hope McKenna-Smith ist zwar erst sechsunddreißig Jahre jung, steht aber bereits vor einem Trümmerhaufen, der zuvor ihr Leben gewesen ist. Aber davon lässt sich die Besitzerin einer gutgehenden Bäckerei nicht entmutigen, denn sie ist es gewohnt, für ihr Glück zu kämpfen und niemals aufzugeben. Sie ist bei ihrer Großmutter Rose aufgewachsen und hat von der alten Dame viel Liebe erfahren. Entsprechend schockiert ist Hope, als sie erfährt, dass Rose an Alzheimer erkrankt ist und alles zu vergessen scheint. Nur noch selten erkennt sie ihre Enkelin oder hat einige wenige klare Momente. In solch einem bittet Rose Hope um einen großen Gefallen: Sie möchte, dass ihre Enkelin nach Paris reist.

In der Stadt der Liebe soll Rose auf die Suche gehen nach Menschen, von denen sie noch nie etwas gehört hat. Anfangs zögert Hope noch - schließlich hat sie zu Hause zahlreiche Verpflichtungen und eine Tochter, um die sie sich kümmern muss -, aber dann siegt doch die Neugierde und Hope steigt in den nächsten Flieger Richtung Frankreich. Kaum in Paris angekommen, führt die Recherche Hope in ein dunkles Kapitel deutscher Geschichte und zu einem Geheimnis, das plötzlich alles infrage stellt. Wie sich herausstellt, ist Rose während Adolf Hitlers Schreckensherrschaft aus Deutschland geflüchtet, aber musste für ihr Überleben einen hohen Preis bezahlen: Sie ließ ihre Eltern, ihre Geschwister und ihre große Liebe im Stich und hat diese Schuld niemals überwunden ...

Bevor man mit der Lektüre von "Solange am Himmel Sterne stehen" beginnt, sollte man unbedingt mehrere Packungen Taschentücher zur Seite legen, denn Kristin Harmels Roman lässt kein Auge trocken. Emotionen, die absolut umwerfend und außerdem eine wunderbare Verführung für alle Sinne sind - dieses Buch ist ein Genuss par excellence und die US-amerikanische Autorin schreibt mindestens so gut und mitreißend wie Nicholas Sparks. Es ist ganz großes Kino, was man mit dieser Geschichte in die Hand bekommt - und ein ebenso großes Vergnügen, das zu schön ist, um wahr zu sein. Erstklassige Unterhaltung, die jeden in den Bann zieht - Harmel versteht es, die Herzen ihrer Leser zu brechen.

Große Gefühle, wie man sie sonst nur aus Hollywood kennt - mit "Solange am Himmel Sterne stehen" lässt Kristin Harmel jedes Herz höherschlagen und rührt den Leser zu Tränen. Dieser Roman lädt zum Verweilen und Träumen ein und steckt voller Poesie und Sinnlichkeit. Diese Geschichte wird man so schnell nicht mehr vergessen.

Susann Fleischer 06.05.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info